

# MITTEILUNGSVORLAGE

			<b>Vorlage-Nr.: M 15/0049</b>
<b>3 - Dezernat III</b>			<b>Datum: 10.02.2015</b>
<b>Bearb.:</b>	<b>Borowski, Sarah</b>	<b>Tel.: 2 11</b>	<b>öffentlich</b>
<b>Az.:</b>	<b>III/Frau Borowski - mö</b>		

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeit
<b>Hauptausschuss</b>	<b>23.02.2015</b>	<b>Anhörung</b>

**Beantwortung der Anfragen von Herrn Adam aus den Ausschüssen des Hauptausschusses vom 08.12.2014, 07.07.2014, 27.10.2014 und 07.04.2014**

Hauptausschuss

Anfrage aus der Sitzung vom 08.12.2014

**Anfrage:**

**Dienstaufsichtsbeschwerde**

Hiermit stelle ich den Antrag, eine Untersuchung einleiten zu lassen auf die eingereichten Fragen vom 07.07.2014 diese Fragen wurden nun schon bestimmt mehrmals mit dem Datum eingereicht, und bisher nicht beantwortet noch veröffentlicht.

Ich bitte um Antwort bis zum 15.12.2014

**Antwort:**

Die Beantwortung der Fragen war zu dem Zeitpunkt in Bearbeitung. Siehe Mitteilungsvorlage M 14/0513 im Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr am 20.11.2014.

Sachbearbeiter/in	Fachbereichsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 11)	Stadtrat/Stadträtin	Oberbürgermeister
-------------------	-----------------------	---------------	--------------------------------------------------------------	---------------------	-------------------

## Hauptausschuss

Anfrage aus der Sitzung vom 07.07.2014

### Anfrage:

1. Ich wollte die Abwägungstabelle haben, Herr Kremer-Cymbala verwehrt es mir, und sagt, das dies erst durch die Stadtvertreter genehmigt werden muss. Ich habe nun schon mehrmals danach gefragt) Immerhin hat man mich ja anscheinend nicht richtig verstanden.
2. Straßenanbindung, Meyers Mühle Ecke Ohechaussee - Ochsenzoller Str. warum ist dort von der Provinzial das Grundstück gekauft worden, und warum wurden dann nicht die Linksabbieger Spur gebaut?
3. Herr Bosse ich sendete ihnen in der letzten Zeit ein Vergehen in der Nachtanlieferung, wurde diese weitergeleitet, an das Ordnungsamt?
14. Straßenanbindung, Meyers Mühle Ecke Ohechaussee - Ochsenzäller Str. warum ist dort von der Provinzial das Grundstück gekauft worden, und warum wurden dann nicht die Linksabbieger Spur gebaut? Dies hätte doch auch für einen geringeren CO<sup>2</sup>-ausstoß in Norderstedt gesorgt.
15. Herr Leiteritz wie sind sie das letzte Mal in Ihr Amt gewählt worden? Der Herr Kummer fragt danach, und erzählte mir etwas darüber, bitte erzählen sie ihre Version.
16. Herr Leiteritz warum durfte die Falschaussage des Verschattungsdiagramms von Herrn Bosse nicht protokolliert werden.

### Antwort:

Diese Fragen wurden mit der Mitteilungsvorlage M 14/0030 vom 26.06.2014 bereits beantwortet. Eine Beantwortung wiederholt gestellter Fragen zum gleichen Sachverhalt mit modifiziertem Inhalt wird von der Verwaltung nicht mehr vorgenommen.

Auf Unterstellungen, Behauptungen und Verdächtigungen wird nicht mehr reagiert.

Hauptausschuss

Anfrage aus der Sitzung vom 27.10.2014

**Anfrage:**

Da in der Berliner Allee sehr viel ältere und gehbehinderte Mitbewohner wohnen, bitte ich die Ampelschaltung vor Möbel-Kabs auch für Fußgänger zu Mobilisieren, (ind diesem berecih befindet sich dann auch noch eine Allgemeinartzpraxis und Frauenarzt), diese sind da anscheinend vergessen worden. Auch sehe ich für Möbel-Kabs eine Benachteiligung in dem Wettbewerb der freien Marktwirtschaft da es sonst den Anschein hat, dass der Besucherstrom anscheinen weggeleitet werden soll.

**Anwort:**

Die Ampeln werden stetig im Rahmen der Verkehrsabhängigkeit gesteuert und optimiert.

Hauptausschuss

Anfrage aus der Sitzung vom 27.10.2014

**Anfrage:**

Wir hoffen darauf, dass Herr Bosse sich der Sache Falschparker Ochsenzoller Straße 149-171a annimmt.

Da wir sehr viel ältere Menschen in der Wohnanlage haben, die teilweise schon von einem Pflegedienst betreut werden, mehrmals am Tag, der nicht weiß wo er Parken soll, würden wir uns freuen wenn ein paar freie Sonderparkplätze für Notdienste und Pflegedienst geschaffen werden, da wir dafür sehr viel Verständnis aufbringen. Gleichzeitig geben wir dazu den Vorschlag, falls es möglich ist, diesen zu kennzeichnen und mit einem Bußgeld zu beziffern. Wir würden uns freuen, wenn dieser Vorschlag auf allen anderen Straßen Norderstedts übernommen würde. Hintergrund dieser Innovation ist die Tatsache, dass die Pflegedienst ihren Mitarbeitern nicht die Parkkosten erstatten.

**Antwort:**

Derartige Sonderfälle sind in der Straßenverkehrsordnung (StVO) nicht vorgesehen.

Hauptausschuss

Anfrage aus der Sitzung vom 27.10.2014

**Anfrage:**

In der Einführung 020 Rahmenkonzept Ulzburger Straße Norderstedt Firma Luchterhandt steht geschrieben:

„Im Verdichtungsraum der Metropolregion Hamburg nimmt Norderstedt mit einem Einzugsbereich von ca. 160000 Einwohner/-innen die Funktion eines Mittelzentrums ein“.

Frage warum wird dann behauptet es wird im Garstedter Dreieck 1200 Wohnungen entstehen und bei Nachfrage von mir wurde dann auf einmal gesagt es werden 1400 WE.

**Antwort:**

Es werden im Garstedter Dreieck 1200 - 1400 WE geplant.

Frage: Wann in welchem Zeitraum werden ca. 35.000 neue Wohneinheiten entstehen.

**Antwort:**

Die sind bereits entstanden: Das ist Norderstedt

Frage: Wieviel Parkplätze sind hierfür geplant?

Bitte diese Frage beantworten gerne von der CDU und der Verwaltung.

**Antwort:**

1.036.744

Hauptausschuss

Anfrage aus der Sitzung vom 27.10.2014

Ochsenzoller Straße die Kehre Wendehammer vor 163-171a

**Anfrage:**

Hier sind immer noch katastrophale Zustände, so konnte der Müll am Donnerstag den 2.Okt. 2014 nicht abgeholt werden, dies verursachten die illegalen Parker ... erst 5 Tage später wurde entsorgt. Der Müll lockte nun die Ratten an.

**Antwort:**

Da der 3.10. ein gesetzlicher Feiertag war, wurde der Müllabholungstermin verschoben.

**Anfrage:**

Ebenso wurde am Sonntag 05.10.2014 die Sonntagsruhe von 12 - 19. Uhr durch den Verkaufsoffenen Sonntag und dadurch wieder sehr viele illegale Parker massiv gestört.

**Antwort:**

Darum gibt es nur eine begrenzte Anzahl von verkaufsoffenen Sonntagen.

**Anfrage:**

Ist der CDU eigentlich bekannt das dieser Tag ein Erntedankfest ist, und warum hat gerade die CDU nicht versucht einen anderen Sonntag zu nehmen, immerhin ist sie doch christlich oder? Ist die CDU nun christlich oder nicht?

**Antwort:**

Wenn die CDU dies beantwortet hat, bitte die Antwort an die Verwaltung senden.

Fragen:

1. Warum hat die Stadt oder die Verwaltung trotz mehrfacher Bitte der Anwohner und Hausverwaltung dort, seit über eine Jahr, immer noch nicht reagiert?

**Antwort:**

Wir haben reagiert.

2. Wann gedenkt die Stadt diesen desaströsen Zustand zu unterbinden, z.B. durch eine kenntlich gemachte schraffierte Linie im Rondell?

**Antwort:**

Hierzu läuft ein Befragung, wie Ihnen bereits mehrfach mitgeteilt wurde.

3. Ist der Stadt bewusst, das nun durch den letzten Bauabschnitt südliche Erweiterung Heroldcenter B303 die Zustände dort noch katastrophaler werden?

**Antwort:**

Nein

4. Hat die Stadt die Fotos der Dokumentation Falschparker und falscher Anlieferungsverkehr bekommen?

**Antwort:**

Ja

5. Warum reagiert die Stadt oder die Verwaltung darauf nicht?

**Antwort:**

Tut sie

6. Wann genau wird die Stadt darauf reagieren?

**Antwort:**

Ständig

7. Was gedenkt die Stadt zu welchem Zeitpunkt (genauer Tag) umzusetzen und zu durchführen?

**Antwort:**

Nach Abschluss des Verfahrens

8. Ist der Stadt bekannt das wir nach Feierabend der Politessen die Polizei um Mithilfe rufen können, und diese die Falschparker im ruhenden Verkehr aufnehmen muss und dieses Bußgeld dann der Stadt zugeht, da sie falsch gehandelt hat.

**Antwort:**

Ja

9. Ist der Stadt bekannt, das ich ein Lärmprotokoll führe, und ab sofort die Polizei einschalten werden wenn die Werte hoch gehen, und auch das die Stadt dafür die Kosten von der Polizei in Rechnung gestellt bekommt.

**Antwort:**

Nein

Hauptausschuss

Anfrage aus der Sitzung vom 27.10.2014

**Anfrage:**

Ich bitte die nachfolgenden Fragen schriftlich zu beantworten, dies ist in der Vergangenheit nicht geschehen. Auch bitte ich höflichst um die Unterstützung der folgenden Parteien CDU, FDP und die Grünen für die Beantwortung dieser nun folgenden Frage.

Frage

Warum wurde von Herrn Bosse am 19.05.2014 gesagt das das Verschattungsdiagramm den längsten und den kürzesten Tag aufweist, und warum wurde dies mehrmals wiederholt gesagt? Warum aber wurde uns gesagt, dass es ein Tag im Januar und ein Tag im März sei. Hierzu Herr Grote sendete ich ihnen schon eine Mail mit den Auszügen des Protokolls, in dem etwas ganz anderes steht.

Fakt ist, dass die Verschattungssimulationen gezeigt haben, das die dem geplanten Einzelhandelsprojekt nächstgelegene Gebäudestelle des Wohngebäudes Ochsenzoller Straße 163 bis 171 a auf dem Flurstück 93/21 am 17. Januar mindestens 1 Stunde und 35 Minuten und am 21. März mindestens 2 Stunden und 20 Minuten besonnt wird. Die Betroffenheit hinsichtlich der Verschattung wurden somit vom Plangeber erkannt, ermittelt, beurteilt und die Abwägung eingestemmt

Die Frage war „warum uns gesagt wurde das es der längste und der kürzeste Tag sei, obwohl im Protokoll ein Tag im Januar und ein Tag im März sei?

Dazu möchten wir nun eine Stellungnahme Antwort, und wir wollen auch wissen warum dies in der Hauptversammlung damals nicht protokolliert wurde.

Frage: Warum wurde uns die Abwägungstabelle B303 erst nach der Frist zugänglich gemacht?

Frage: Warum wurde uns das Protokoll vom 27.02.2014 erst nach der Einspruchsfrist zugänglich gemacht?

Frage: Warum werden uns / mir nicht die Antworten zugesendet?

**Antwort:**

Die Fragen wurden Ihnen mehrfach beantwortet. Eine Beantwortung von wiederholt gestellten Fragen zum gleichen Sachverhalt mit modifiziertem Inhalt wird von der Verwaltung nicht mehr vorgenommen.

Frage: Warum verschwinden in den Anlagen schriftliche eingereichte Fragen?

**Antwort:**

Es verschwinden keine eingereichten Fragen.

Dann nun die neue Frage dazu: Wo sind sie dann geblieben? Beispiel/7.07.2014 wurde nicht veröffentlicht, obwohl es schriftlich mehrmals eingereicht wurde inkl. Gegenzeichnungsepfangsbestätigung)

Frage

Warum wurde von Herrn Bosse in Noa4 behauptet es sei das Verschattungsdiagramm gelungen?

**Antwort:**

Weil es belegt, dass entgegen von Bürgerseite getroffener Aussagen, nur mit einer geringfügigen Verschattung des Wohngebäudes Ochsenzoller Straße 163 bis 171a zu rechnen ist.

Ich bitte den Begriff geringfügig nochmal in % auszudrücken, da er ja sehr schwammig ist. Also wieviel %?

Wenn man den Wunsch von uns nachgegangen wäre und die technischen Aufbauten nun auch noch weglassen würde, ich machte dazu mehrere konkrete Vorschläge so wie die Klimaanlage auch in Richtung Westen zu versetzen U-Bahn. Wieviel % würden nun nochmals weniger die Verschattung auf uns ausmachen, und auch um wieviel % und in Dezibel würde nun der Lärm am Tag und in der Nacht weniger werden?

Frage: Wann ist von den 4 genannten Bauträgern im Baugebiet Garstedter Dreieck das Geld für die Erschließung genau geflossen? Ich bitte um die genauen Zahlen und Daten der einzelnen Bauträger, damit der Norderstedter Bürger es nachvollziehen kann, und ich bitte um die genauen Daten der einzelnen Erschließungen. Herr Volker Heins Geschäftsführer von Plambeck bestätigte mit das Plambeck gerade erst in diesem Jahr gezahlt hat.

**Antwort:**

Die Fragen wurden Ihnen mehrfach beantwortet. Eine Beantwortung von wiederholt gestellten Fragen zum gleichen Sachverhalt mit modifiziertem Inhalt wird von der Verwaltung nicht mehr vorgenommen.

Hauptausschuss

Anfrage aus der Sitzung vom 07.04.2014

**Anfrage:**

Bürgerfragestunde!!!

Warum regt sich Herr Jürgen Lange Wahneis 16 eigentlich über das Bauvorhaben 303 so auf? Wir möchten das lückenlos erklärt bekommen? Weil wir uns das nicht erklären können.

Ist der Stadtverwaltung oder den Stadtvertretern irgendetwas über Korruption in diesem Gebiet bekannt?

**Antwort:**

Nein

Ist der Stadtverwaltung oder den Stadtvertretern irgendetwas über Drohungen dem Bürger gegenüber bekannt? Kann es sein da, sogar gerade von diesen, jenes geSteuert wird?

**Antwort:**

Nein

Ist der Stadtverwaltung oder den Stadtvertretern irgendetwas über Täuschungen dem Bürger gegenüber, in irgendeiner Form durch das Verhalten oder Handeln der Verwaltung oder der Vertreter oder bekannt?

**Antwort:**

Nein

Wird ein Bürger der ein Psychisches Problem „Depressionen“ hat, von der Stadtverwaltung oder irgendeinem der Stadtvertreter vielleicht nicht ernst genommen?

**Antwort:**

Jeder wird ernst genommen.

Wie viele Tage hat das Jahr?

**Antwort:**

Es kommt darauf an.

Warum wird es dem Fahrradfahrer im Ochsenzoller Kreisel eigentlich so schwer gemacht? Immerhin hatte man ja schon weit über 2 Jahre länger Zeit dort einen vernünftigen Radfahrweg mit einzubeziehen, oder ist das vielleicht vergessen worden?

**Antwort:**

Nein